grund (Österreichisches Museum) 409. Wiener Seidenbänder um 1780 in starken Farben zum Teil schattiert (Österreichisches Museum) 409. Ausschnitte aus einem Seidenbande mit verschiedenen Darstellungen zur Erinnerung an die Wahl des Palatins Alexander Leopold, vierten Sohnes Kaiser Leopolds II. und der Kaiserin Maria Ludovika, für Ungarn hergestellt 1790 (Eigentum des Herrn Dr. Albert Figdor) 415. Vorbereitete Stickereiteile für Aufnäharbeit aus farbigen Ripsbändern aus einem Wiener Kloster (Österreichisches Museum) 417. Vorbereiteter Stickereiteil, verfertigt aus Band- und Brokatstücken, Schnüren und Chenillen (Österreichisches Museum) 419. Marienbild, Miniatur auf Pergament, umgeben von einer Aufnäharbeit (Österreichisches Museum) 420. Seidenband, blaßrot mit zweierlei Grün, Rot, Gelb und Weiß (Österreichisches Museum) 420. Seidenband, vielfärbig broschiert auf schwarzem Grunde, um 1800 (Österreichisches Museum) 421. Tapeziererborte, farbiger Samtflor auf glattem Grunde (Österreichisches Museum) 422. Borte, Noppen, weiß und grün schattiert, aus der Mestrozischen Sammlung (Österreichisches Museum) 422. Tapezierer- und Wagenborten, mehrfarbige Noppen auf weißem Grunde (Österreichisches Museum) 423, 424. Seidenbänder, Gelb auf Rot (Österreichisches Museum) 425. Meisterstück eines Wiener Posamentierers 1814: Eine Goldborte mit farbiger Chenille; eine Gold- und Silberborte mit verschiedenen Goldsorten; eine Tapeziererborte mit farbigen Noppen (Österreichisches Museum) 427. Musterrahmen mit verschiedenen Posamenterieborten von Bartholomäus Moschigg in Wien 1827 (Österreichisches Museum) 429. Samtborte und Seidenbänder in verschiedenen Farben, auf dem gewöhnlichen Webstuhl gewebt und dann auseinandergeschnitten, Anfang des XIX. Jahrhunderts (Österreichisches Museum) 430, 434. Seidenbänder mit weißer Musterung auf farbigem Grunde (Österreichisches Museum) 431. Flammiertes Band, Kettendruck, farbig auf weißem Grunde (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 535. Flammiertes Band, ripsartig (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 436. Flammierte Seidenbänder, verschiedenfarbig (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 437, 438. Seidenbänder in der Art der Brillantstoffe in verschiedenen Farben, Ränder mit Weiß und durchbrochen (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 439. Seidenbänder mit Bindungseffekten, verschiedenfarbig (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 441, 443, 451. Seidenbänder mit verschiedenen Schüssen und Broschierung (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 444, 445. Verschiedene Seiden- und Ripsbänder in verschiedenen Farben aus der Kette (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 446, 447, 448, 449, 452, 453. Dünntuchbänder mit zartfarbigen Längs- und Querstreifen (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 453. Florartige Bänder, zum Teil durchbrochen gearbeitet und broschiert (aus der Mestrozischen Sammlung, Österreichisches Museum) 455. Dünnstoffbänder, Florgrund mit farbiger Broschierung (Eigentum der Frau Jenny Mautner in Wien) 459. Seidenbänder mit mehrfarbiger Broschierung (Österreichisches Museum) 460, 463, 465. Damenleibbinde, brauner Rips mit Schuß in grünlichen Tönen (Österreichisches Museum) 461. Seidenborten mit Gold, verschiedene Farben auf dunklem Grunde (Österreichisches Museum) 461. Seidenband in der Art der Brillantstoffe, schwarzer Grund mit zweifarbigen Schüssen (Österreichisches Museum) 463. „Bauernbänder", weißer Grund mit bunter Broschierung (Österreichisches Museum) 464, 465. Bauernbänder aus Seide, farbiger Grund mit bunter Broschierung (Österreichisches Museum) 467. Seidenbänder in mehreren Farben, zum Teil aus der Kette (Österreichisches Museum) 470, 471, 472, 473. Mit Stroh durchflochtene Seidenbänder (im Schusse weißes Roßhaar) aus Jablonskis Strohhutmanufaktur in Wien 1843 (Österreichisches Museum) 475. Gelbes Seidenband mit Musterung, gegen Mitte des XIX. Jahrhunderts (Eigentum der Frau Jenny Mautner in Wien) 476. Seidenband, weiß auf Lichtrot, zweites Viertel des XIX. Jahrhunderts (Österreichisches Museum) 477. Halbseidenband mit Napoleon, um 1813, lichtgrüner Grund mit Rosa, Rot, Violett und Schwarz (Eigentum des Herrn Dr. Albert Figdor) 478. Gelbrotes Seidenband mit dem Bildnis des Feldmarschalls Radetzky, das Bildnis schwarz auf Weiß broschiert (Eigentum des Herrn Dr. Albert